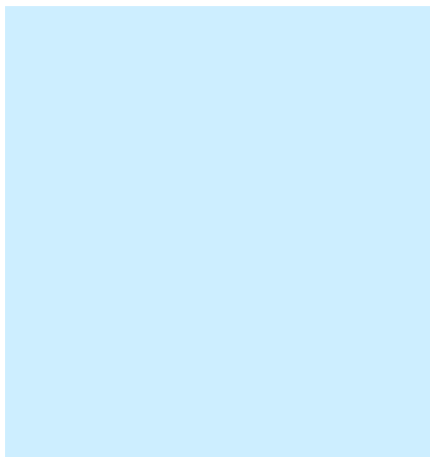
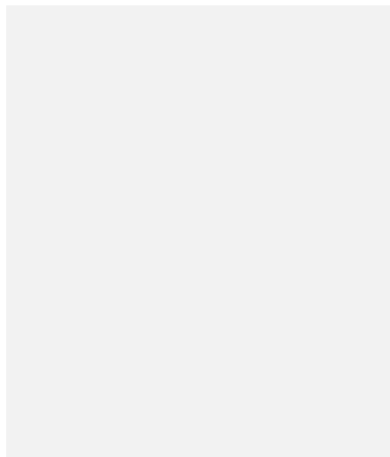


Quartalsmitteilung Q1 2018



WINDELN.DE KONZERN AUF EINEN BLICK

Leistungsindikatoren (nur fortzuführende Geschäftsbereiche)	Q1 2018	Q1 2017 R
Seitenaufrufe	12.255.320	22.548.520
Anteil mobiler Seitenaufrufe (in % der Seitenaufrufe)	72,3%	70,5%
Bestellungen von mobilen Endgeräten (in % der Bestellungen)	53,3%	47,9%
Aktive Kunden	741.663	900.143
Anzahl Bestellungen	330.209	523.087
Durchschnittliche Bestellungen pro aktivem Kunden (in Anzahl Bestellungen)	2,01	2,23
Stammkundenrate (in % der Bestellungen der letzten 12 Monate)	87,1%	75,7%
Bruttoauftragswert (in EUR)	29.773.801	45.165.808
Durchschnittlicher Bestellwert (in EUR)	90,17	86,34
Retouren (in % der Bruttoumsatzerlöse aus Bestellungen)	3,4%	3,9%
Bereinigtes Marketingkostenverhältnis (in % der Umsatzerlöse)	4,6%	5,6%
Bereinigtes Fulfillmentkostenverhältnis (in % der Umsatzerlöse)	15,9%	15,7%
Bereinigte sonstige VVG-Kosten (in % der Umsatzerlöse)	20,3%	16,6%
Ertragslage (nur fortzuführende Geschäftsbereiche)		
Umsatzerlöse (in TEUR)	32.823	46.585
Bruttoergebnis vom Umsatz (in TEUR)	7.870	11.106
Bruttoergebnis vom Umsatz (in % der Umsatzerlöse)	24,0%	23,8%
Operativer Deckungsbeitrag (in TEUR)	1.322	1.180
Operativer Deckungsbeitrag (in % der Umsatzerlöse)	4,1%	2,5%
Bereinigtes EBIT (in TEUR)	-5.206	-6.562
Bereinigtes EBIT (in % der Umsatzerlöse)	-16,2%	-14,1%
Finanzlage		
Mittelabfluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit (in TEUR)	-16.214	-7.139
Mittelzufluss / -abfluss aus Investitionstätigkeit (in TEUR)	503	-706
Finanzmittelfonds am Ende der Periode (in TEUR)	12.324	43.487
Kurzfristige Termingelder (in TEUR)	1.875	2.500
Langfristige Termingelder (in TEUR)	-	1.875
Summe Finanzmittelfonds und Termingelder (in TEUR)	14.199	47.862
Sonstige Kennzahlen		
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,53	-0,34
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,51	-0,31

pp = Prozentpunkte

Alle Leistungsindikatoren sowie der Abschnitt Ertragslage beziehen sich auf die fortzuführenden Geschäftsbereiche. Die Feedo Gruppe wird seit Ende März 2018 als zum Verkauf gehalten dargestellt. Infolgedessen wird die Feedo Gruppe in der Konzerngesamtergebnisrechnung als aufgebener Geschäftsbereich gezeigt.

WESENTLICHE GESCHÄFTSVORFÄLLE IM 1. QUARTAL 2018

Maßnahmenpaket zur Effizienzsteigerung und Kostensenkung

Am 6. Februar 2018 haben Vorstand und Aufsichtsrat der windeln.de SE im Rahmen des mittlerweile vollzogenen CEO-Wechsels mehrere Maßnahmen zur Effizienz- und Profitabilitätssteigerung genehmigt. Diese Maßnahmen wurden bereits oder werden im laufenden Jahr umgesetzt, um das Ziel, Break-Even auf Ebene des bereinigten EBIT Anfang des Jahres 2019, zu erreichen.

a) Neuordnung und Reduzierung der Kosten des Konzerns

Am deutschen Hauptsitz wurde die Belegschaft in allen Vertriebs- und Verwaltungsbereichen reduziert und ausgewählte Abteilungen neu organisiert. Insgesamt sind Kosteneinsparungen in den sonstigen Vertriebs- und Verwaltungskosten von EUR 4 bis 5 Mio. pro Jahr vorgesehen.

b) Verkauf der Feedo Gruppe

Die windeln.de SE beabsichtigt die Feedo Gruppe, bestehend aus den Gesellschaften Feedo Sp. z o.o. und MyMedia s.r.o. mit allen darin enthaltenen Vermögenswerten (inkl. Domains) und Schulden, zu verkaufen. windeln.de hat die Feedo Gruppe im Geschäftsjahr 2015 erworben. Die Feedo Gruppe konnte seit dem Erwerb ihre Profitabilität verbessern, ist jedoch weiterhin defizitär. Der Vorstand und der Aufsichtsrat der windeln.de SE haben Anfang 2018 entschieden, den Verkauf der Feedo Gruppe in Form eines Share Deals zu prüfen.

windeln.de hat im Februar verschiedene potenzielle Käufer kontaktiert, um die Erfolgsaussichten eines Verkaufs zu evaluieren. Diese Prüfung ist positiv ausgefallen, weshalb der Vorstand Ende März 2018 einen Plan zum Verkauf der Feedo Gruppe beschlossen hat.

Da die Voraussetzungen des IFRS 5 erfüllt sind, wurde die Feedo Gruppe Ende März als Veräußerungsgruppe, die zum Verkauf gehalten wird, eingestuft und in der Konzernbilanz innerhalb der Positionen „Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte“ und „Schulden in Verbindung mit zum Verkauf gehaltenen Vermögenswerten“ gezeigt. Infolgedessen wurde die Feedo Gruppe nach IFRS 5 neu bewertet, was im ersten Quartal 2018 zu Aufwendungen in Höhe von TEUR 7.839 geführt hat.

Die Feedo Gruppe erfüllt nach IFRS 5 zudem die Voraussetzungen für einen aufgegebenen Geschäftsbereich. Das Ergebnis der Feedo Gruppe wird daher in der Konzern-Gesamtergebnisrechnung als gesonderter Betrag in der Position „Ergebnis nach Steuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich“ gezeigt.

c) Schließung des lokalen italienischen Geschäfts

Im ersten Quartal 2018 wurde das lokale italienische Geschäft geschlossen. Damit einher geht eine Auflösung des lokalen Lagers und des lokalen Büros. Kunden, die die Website pannolini.it besuchen, werden auf unseren Shop windeln.de weitergeleitet und können somit weiterhin nach Italien beliefert werden. Die Mitarbeiter der lokalen Gesellschaft pannolini.it S.r.l. haben den Konzern im ersten Quartal 2018 verlassen.

Als Ergebnis des Verkaufs der Feedo Gruppe und der Schließung von pannolini.it erwartet windeln.de eine jährliche Kosteneinsparung von EUR 5 bis 6 Mio.

d) Sortimentsoptimierung und Marketingkostenreduktion

Das Produktsortiment in allen Shops wurde weiter optimiert, um die Margen zu erhöhen. Ebenfalls wurden die Marketingausgaben in allen Shops im ersten Quartal 2018 weiter gesenkt und stärker margenorientiert gesteuert.

Kapitalerhöhung

Am 6. Februar 2018 hat die windeln.de SE eine Kapitalerhöhung erfolgreich abgeschlossen. Es wurden 2.628.323 Stammaktien geschaffen und ausgegeben. Das gezeichnete Kapital ist infolgedessen um EUR 2.628.323 auf EUR 31.100.743 gestiegen. Die Aktien wurden zu einem Preis von EUR 1,98 platziert, so dass der Gesellschaft ein Bruttoemissionserlös von EUR 5.204.080 zugeflossen ist. Das Bezugsrecht der Aktionäre der Gesellschaft wurde ausgeschlossen. Die neuen Aktien sind ab dem 1. Januar 2018 dividendenberechtigt.

Vorstand

Die beiden Vorstände Konstantin Urban und Alexander Brand sind am 31. März 2018 ausgeschieden. Nachfolger als Vorstandsvorsitzender ist seit 1. Mai 2018 Matthias Peuckert.

China

windeln.de ist am 6. Februar 2018 auf dem „Annual Forum“ von TMall Global (TMG) erneut ausgezeichnet worden. TMG ehrte auf dieser Veranstaltung sechs Unternehmen in jeweils einer anderen Kategorie für ihre Rolle beim Aufbau der beliebtesten Produkte auf der E-Commerce-Plattform im Jahr 2017. windeln.de erhielt die Auszeichnung in der Kategorie "Mutter & Baby" für den Wachstumserfolg der beliebten deutschen Babymilchpulvermarken.

ERLÄUTERUNGEN ZUR VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

Vermögens- und Finanzlage

Der erwartete Verkauf der Feedo Gruppe hatte im ersten Quartal größere Auswirkungen auf die Vermögenslage des Konzerns. Davon sind sowohl die Vermögenswerte als auch die Schulden des Konzerns betroffen. Da der Verkauf der Feedo Gruppe vom Vorstand der windeln.de SE als höchstwahrscheinlich eingestuft wurde, ist eine Umklassifizierung der Vermögenswerte und Schulden der Feedo Gruppe notwendig. Die Vermögenswerte der Feedo Gruppe werden daher zum 31. März 2018 zusammen in der Position „Zum Verkauf gehaltene Vermögenswerte“ und die Schulden der Feedo Gruppe in der Position „Schulden in Verbindung mit zum Verkauf gehaltenen Vermögenswerten“ gezeigt.

Durch die Umklassifizierung sinken die immateriellen Vermögenswerte um TEUR 8.560 und die Sachanlagen um TEUR 326. Größere Umklassifizierungen waren zudem bei den Bilanzpositionen

Vorräte (TEUR 1.981) und sonstige finanzielle Vermögenswerte (TEUR 416) notwendig. Auf der Schuldenseite wurden vor allem Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (TEUR 2.455) und latente Steuerschulden (TEUR 1.626) umgegliedert. Insgesamt wurden Vermögenswerte in Höhe von TEUR 12.450 und Schulden in Höhe von TEUR 4.663 in die neuen Bilanzpositionen gebucht. Laut IFRS 5 ist nach der Klassifizierung als „zur Veräußerung gehalten“ eine Neubewertung der Feedo Gruppe als Ganzes zum beizulegenden Zeitwert abzüglich der Veräußerungskosten notwendig. Diese Neubewertung führte im ersten Quartal 2018 zu einem Aufwand von TEUR 7.839.

Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sind im ersten Quartal 2018 um TEUR 14.545 gesunken. Diese Entwicklung wird am Ende dieses Abschnitts näher erläutert.

Die sonstigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerte des Konzerns sind im ersten Quartal 2018 um TEUR 2.353 gestiegen. Zum 31. März 2018 lagen die Forderungen aus Werbekostenzuschüssen seitens Lieferanten sowie abgegrenzte Leistungen hieraus bei TEUR 7.194 im Vergleich zu TEUR 4.542 (ohne Feedo Gruppe TEUR 3.916) zum 31. Dezember 2017. Der Anstieg ist darauf zurückzuführen, dass einer der größten Lieferanten von windeln.de fällige Forderungen aus Werbekostenzuschüssen in Höhe von EUR 5 Mio. erst im April 2018 gezahlt hat. Demgegenüber steht ein Rückgang der Termingelder aufgrund von Rückzahlungen um TEUR 625.

Als Folge der erstmaligen Anwendung von IFRS 9 „Finanzinstrumente“ wurden die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen rückwirkend zum 31. Dezember 2017 um TEUR 40 angepasst. Die Tabellen in der vorliegenden Quartalsmitteilung sind mit „R“ gekennzeichnet, wenn die angegebenen Zahlen rückwirkend zum letzten veröffentlichten Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017 geändert wurden.

Da die Entwicklung der Umsatzerlöse im ersten Quartal 2018 insbesondere in China unter dem Vorquartal geblieben sind und gleichzeitig größere Lieferungen an Milchnahrung am Ende des Quartals eingegangen sind, sind die Vorräte zum 31. März 2018 auf TEUR 19.663 gestiegen.

Auf der Schuldenseite ist vor allem ein Rückgang der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um TEUR 6.534 zu nennen. Davon sind TEUR 2.455 auf die bereits beschriebene Umklassifizierung der Feedo Gruppe zurückzuführen. Der weitere Rückgang beruht auf den regulären Zahlungsintervallen im Geschäftsablauf. Der Konzern hat im ersten Quartal 2018 zudem weiter Marketing- und sonstige Aufwendungen reduziert.

Ende 2017 hatte der Konzern Geldmarktkredite (TEUR 3.500) zur kurzfristigen Finanzierung von Vorräten aufgenommen. Diese Geldmarktkredite wurden im ersten Quartal 2018 vollständig getilgt. Die finanziellen Verbindlichkeiten sind entsprechend gesunken. Die Finanzierungslinien wurden per 31. März 2018 beendet.

Insgesamt ist die Bilanzsumme im ersten Quartal 2018 um TEUR 20.355 auf TEUR 61.640 gesunken.

Der Rückgang der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente um TEUR 14.545 resultiert nur teilweise aus dem negativen Ergebnis der Periode (TEUR 15.888), da Aufwendungen in Höhe von TEUR 7.839 im Zusammenhang mit dem erwarteten Verkauf der Feedo Gruppe nicht zahlungswirksam sind. Der Konzern hat im ersten Quartal die Verbindlichkeiten aus Lieferungen

und Leistungen um TEUR 4.088 reduziert. Gleichzeitig wurde das Vorratsvermögen (TEUR 2.460) – insbesondere Milchnahrung für den chinesischen Markt – aufgebaut. Zum 31. März 2018 lagen Forderungen aus Werbekostenzuschüssen seitens Lieferanten sowie abgegrenzte Leistungen hieraus in Höhe von TEUR 7.194 vor, im Vergleich zu TEUR 4.542 zum 31. Dezember 2017. TEUR 4.105 betreffen das Jahr 2017 und wurden im Wesentlichen im April 2018 beglichen. Im Januar und Februar 2018 hat der Konzern zudem die Geldmarktkredite in Höhe von TEUR 3.500 getilgt. Diese Effekte werden abgemildert durch die Zahlungseingänge aus der Kapitalerhöhung (TEUR 5.204) und der Rückzahlung von Termingeldern (TEUR 625).

Ertragslage¹

Im ersten Quartal 2018 erzielte der Konzern Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 32.823, was einem Rückgang um 30% im Vergleich zum ersten Quartal 2017 (TEUR 46.585) entspricht. Dies ist zum größten Teil auf die Sortimentsfokussierung und die Reduzierung der Marketingaufwendungen zurückzuführen, was sich insbesondere auf die Umsätze im deutschen Webshop auswirkt. Im chinesischen Shop waren im März die Umsätze deutlich niedriger, da im Nachgang zum chinesischen Neujahrsfest ein deutlicher Angebotsüberhang an Milchprodukten im Markt bestand. Auch die Schließung des italienischen Webshops Mitte Februar trägt zum Umsatzrückgang bei.

Die Marge (Bruttoergebnis vom Umsatz im Verhältnis zum Umsatz) ist im ersten Quartal 2018 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 0,2pp auf 24,0% gestiegen. Dazu trägt vor allem die Verbesserung der Margen einzelner Produktkategorien infolge der Sortimentsfokussierung bei.

Die Vertriebskosten sind im Berichtszeitraum um TEUR 2.229 bzw. 15% gegenüber dem Vergleichszeitraum gesunken. Insbesondere geringere Logistikaufwendungen, welche auf den Rückgang des Bestellvolumens zurückzuführen sind, führten zu einer Verringerung der Vertriebskosten. Auch ein höherer durchschnittlicher Warenkorb, die Schließung des italienischen Lagers im ersten Quartal 2018 und die Aufnahme der PostNL als Transportdienstleister am Ende des ersten Quartals 2017 wirken sich positiv auf die Logistikkosten aus. Weiterhin konnte das Verhältnis der Marketingaufwendungen zum Umsatz von 5,6% im ersten Quartal 2017 auf 4,8% im ersten Quartal 2018 verbessert werden, was sich ebenfalls positiv auf die Vertriebskosten auswirkt. Die Aktivitäten im Online-Marketing für die DACH-Region konzentrieren sich auf eine Optimierung des Verhältnisses von Transaktionskosten zur erzielten Marge. Die Personalaufwendungen innerhalb der Vertriebskosten sind dagegen um 45% gestiegen. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um einen Einmaleffekt aufgrund von Rückstellungen für Abfindungen und Lohnfortzahlungen in Bezug auf die in Q1 2018 durchgeführte Restrukturierung. Zudem wurde im Vergleich zum Vorjahreszeitraum Personal aufgebaut. Die Kostensenkung durch die Restrukturierung wird sich erst ab dem zweiten Quartal 2018 bemerkbar machen.

Die Verwaltungskosten sind um TEUR 1.924 bzw. um 43% gegenüber dem Vergleichszeitraum gesunken, was vor allem auf die Personalaufwendungen innerhalb der Verwaltungskosten zurückzuführen ist. Im ersten Quartal 2018 hatte windeln.de keine Aufwendungen aus anteilsbasierten Vergütungszusagen im Zusammenhang mit der Akquisition von Bebitus (Vorjahreszeitraum: TEUR 1.253). Auch die restlichen Personalaufwendungen sinken um TEUR 464 gegenüber dem Vorjahreszeitraum, was auf eine natürliche Mitarbeiterfluktuation im Verwaltungsbereich und nicht erfolgte Nachbesetzung zurückzuführen ist.

¹ Die Ausführungen zur Ertragslage beziehen sich, soweit nicht anders explizit dargestellt, ausschließlich auf die Ergebnisse aus den fortzuführenden Geschäftsbereichen, also ohne die Feedo Gruppe. Die Vorjahresvergleichszahlen wurden entsprechend angepasst.

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind im ersten Quartal 2018 um TEUR 89 auf TEUR 162 gestiegen. Zum einen wurden verjährte Verpflichtungen in Höhe von TEUR 55 ausgebucht und zum anderen sind die Kursgewinne um TEUR 40 auf TEUR 78 gestiegen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind um TEUR 79 auf TEUR 105 gestiegen, was vor allem auf einen Anstieg der Kursverluste um TEUR 73 auf TEUR 97 zurückzuführen ist.

Die Verluste aus aufgegebenen Geschäftsbereichen betragen TEUR 8.877 (Vorjahr: TEUR 1.097). Beim aufgegebenen Geschäftsbereich handelt es sich um die Feedo Gruppe. In den Verlusten enthalten ist das Ergebnis aus der regulären Geschäftstätigkeit im ersten Quartal 2018 (TEUR 1.038) und Aufwendungen aus der Neubewertung der Feedo Gruppe nach IFRS 5 (TEUR 7.839).

UMSÄTZE NACH REGION

TEUR	Q1 2018	Q1 2017 R
Umsatzerlöse aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	32.823	46.585
DACH-Region	7.283	13.343
China	17.465	23.640
Sonstige/restliches Europa	8.075	9.602

ÜBERLEITUNG AUF BEREINIGTES EBIT

TEUR	Q1 2018	Q1 2017 R
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-6.987	-7.914
bereinigt um Kosten für Akquisition, Integration und Expansion	-	118
bereinigt um anteilsbasierte Vergütung	85	1.313
bereinigt um Kosten für Reorganisation	1.056	-79
bereinigt um die Schließung von pannolini.it	640	-
Bereinigtes EBIT	-5.206	-6.562

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

TEUR	Q1 2018	Q1 2017 R
Fortzuführende Geschäftsbereiche		
Umsatzerlöse	32.823	46.585
Umsatzkosten	-24.953	-35.479
Bruttoergebnis vom Umsatz	7.870	11.106
Vertriebskosten	-12.330	-14.559
Verwaltungskosten	-2.584	-4.508
Sonstige betriebliche Erträge	162	73
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-105	-26
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-6.987	-7.914
Finanzerträge	3	2
Finanzaufwendungen	-24	-28
Finanzergebnis	-21	-26
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-7.008	-7.940
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3	2
Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	-7.011	-7.938
Ergebnis nach Steuern aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich	-8.877	-1.097
PERIODENERGEBNIS	-15.888	-9.035
<i>Posten, die zu einem späteren Zeitpunkt in den Gewinn umgliedert werden können:</i>		
Unterschiede aus Währungsumrechnung	15	357
SONSTIGES ERGEBNIS NACH STEUERN	15	357
GESAMTERGEBNIS NACH STEUERN	-15.873	-8.678
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,53	-0,34
Verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	-0,51	-0,31
Unverwässertes Ergebnis je Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen (in EUR)	-0,23	-0,30
Verwässertes Ergebnis je Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen (in EUR)	-0,22	-0,27

KONZERN-BILANZ

Vermögenswerte TEUR	31. März 2018	31. Dezember 2017 R
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Immaterielle Vermögenswerte	12.130	21.002
Sachanlagen	225	625
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	289	866
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	198	206
Latente Steueransprüche	14	15
Summe langfristige Vermögenswerte	12.856	22.714
KURZFRISITIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorratsvermögen	19.663	19.174
Geleistete Anzahlungen	88	332
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.360	2.258
Ansprüche aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4	3
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	10.136	7.783
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	2.577	3.266
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	11.920	26.465
Summe kurzfristige Vermögenswerte	45.748	59.281
Zum Verkauf gehaltene Vermögenswerte	3.036	-
BILANZSUMME	61.640	81.995

Eigenkapital und Schulden TEUR	31. März 2018	31. Dezember 2017 R
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	31.101	28.472
Kapitalrücklage	170.993	168.486
Bilanzverlust	-159.315	-143.427
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	-283	-298
Summe Eigenkapital	42.496	53.233
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Rückstellungen für Leistungen an Arbeitnehmer	49	51
Sonstige Rückstellungen	5	5
Finanzverbindlichkeiten	33	59
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	45	59
Latente Steuerschulden	475	2.115
Summe langfristige Schulden	607	2.289
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Sonstige Rückstellungen	629	315
Finanzielle Verbindlichkeiten	57	3.575
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.245	14.779
Erhaltene Anzahlungen	2.390	3.057
Verpflichtungen aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2	2
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.170	3.055
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	1.008	1.690
Summe kurzfristige Schulden	15.501	26.473
Schulden in Verbindung mit zum Verkauf gehaltenen Vermögenswerten	3.036	-
BILANZSUMME	61.640	81.995

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

TEUR	Q1 2018	Q1 2017 R
Periodenergebnis	-15.888	-9.035
Abschreibungen (+) / Wertminderungen (+) auf immaterielle Vermögenswerte	338	339
Abschreibungen (+) / Wertminderungen (+) auf Sachanlagen	81	119
Zunahme (+) / Abnahme (-) der sonstigen Rückstellungen	314	-188
zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) aus Leistungen an Arbeitnehmer	83	1.612
sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	7.876	-129
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte	-2.460	976
Zunahme (-) / Abnahme (+) der geleisteten Anzahlungen	234	40
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	545	395
Zunahme (-) / Abnahme (+) der sonstigen Vermögenswerte	-2.567	-29
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-4.088	-1.285
Zunahme (+) / Abnahme (-) der erhaltenen Anzahlungen	-542	353
Zunahme (+) / Abnahme (-) der sonstigen Verbindlichkeiten	-153	-308
Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	7	2
Zinsaufwand (+) / -ertrag (-)	9	3
Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	-2	-3
Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-1	-1
Mittelzu- / -abfluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	-16.214	-7.139
Einzahlungen (+) aus dem Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	4	22
Auszahlungen (-) für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-98	-649
Auszahlungen (-) für Investitionen in Sachanlagen	-31	-80
Auszahlungen (-) oder Rückzahlungen (+) aus Finanzanlagen	625	-
Erhaltene Zinsen (+)	3	1
Mittelzu- / -abfluss aus Investitionstätigkeit	503	-706
Einzahlungen (+) aus Eigenkapitalzuführung	5.204	-
Auszahlungen (-) aus Transaktionskosten für Eigenkapitalzuführung	-104	-
Tilgung (-) von Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	-14	-18
Einzahlungen (+) aus der Zuführung von Finanzverbindlichkeiten	-	49
Tilgung (-) von Finanzverbindlichkeiten	-3.503	-3
Gezahlte Zinsen (-)	-12	-4
Mittelzu- / -abfluss aus Finanzierungstätigkeit	1.571	24
Finanzmittelfonds am Beginn der Periode	26.465	51.302
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-14.140	-7.821
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	-1	6
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	12.324	43.487
- davon Veräußerungsgruppe	404	-
- davon fortzuführende Geschäftsbereiche	11.920	43.487

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Eigene Anteile	Bilanz- verlust	Versicherungs- mathematische Gewinne und Verluste	Unter- schiede aus Währungs- umrechnung	Sonstiges Ergebnis	Summe Eigen- kapital
Stand zum 1. Januar 2018 R	28.472	168.486	-	-143.427	3	-301	-298	52.233
Gesamtergebnis der Periode	-	-	-	-15.888	-	15	15	-15.873
Kapitalerhöhungen	2.629	2.575	-	-	-	-	-	5.204
Transaktionskosten	-	-153	-	-	-	-	-	-153
Anteilsbasierte Vergütung	-	85	-	-	-	-	-	85
Stand zum 31. März 2018	31.101	170.993	-	-159.315	3	-286	-283	42.496
Stand zum 1. Januar 2017 R	26.318	159.993	-370	-105.608	14	-247	-233	80.100
Gesamtergebnis der Periode	-	-	-	-9.035	-	357	357	-8.678
Kapitalerhöhungen	-	-	-	-	-	-	-	-
Transaktionskosten	-	-	-	-	-	-	-	-
Anteilsbasierte Vergütung	-	1.606	-	-	-	-	-	1.606
Stand zum 31. März 2017 R	26.318	161.599	-370	-114.643	14	110	124	73.028

